Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

Band: 33 (1904)

Rubrik: Gesellschaftsorgane

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

4. Zweigeleifige Bahnftreden.

				Baulängen:	Betriebslängen:
Immensee-Brunnen				20 650 m	20 268 m
Flüelen-Giubiasco				122 236 "	121 743 "
			zusammen	142 886 m	142 011 m
in P	rozenten	ber gai	izen Länge	52,4	51,6

Am 31. Dezember 1904 waren im Aktienbuche 305 Aktionäre mit 61 777 Aktien eingetragen; es ergibt sich gegenüber ber letzten Mitteilung ein Zuwachs von 1 449 Aktien.

II. Verschiedene Angelegenheiten allgemeiner Natur.

- 1. Im letten Geschäftsberichte teilten wir mit, daß die vom h. Bundesgerichte ernannten Experten für ben Prozeß betreffend ben Erneuerungssonds noch in verschiedenen Richtungen Vervollständigung der Aften verlangten. Diese Arbeiten, die und zeitweise starf in Anspruch nahmen, dürften nunmehr abgeschlossen und somit die Gutachten der Experten zu erwarten sein.
- 2. Mit dem 30. April 1904 ist die zehnjährige Rechnungsperiode, die beim Rucktauf unseres Netzes für die Berechnung des Preises maßgebend ist, abgelaufen. Die Ablieferung der letzten Reinertragsausweise für die Wonate Januar bis und mit April 1904 fällt aber erst in das Jahr 1905.

III. Gefellschaftsorgane.

In ber Organisation ber allgemeinen Bermaltung sind im Laufe bes Berichtsjahres feine Beranberungen eingetreten.

über ben Personalbestand ber Gesellschaftsorgane haben wir folgendes zu berichten: In ihrer Sitzung vom 25. Juni hat die Generalversammlung ber Aktionäre gewählt:

- 1. für die mit dem 30. Juni 1904 in Austritt gekommenen Mitglieber des Verwaltung ser ates für eine neue Amtsdauer, beziehungsweise bis zur Auslösung der Gesellschaft, falls diese vorher stattfindet, die bisherigen Mitglieder, nämlich die Herren: Abegg-Arter, Präsident der schweiz. Kreditanstalt, in Zürich, Ingenieur Roman Abt in Luzern, David Cahn-Speyer in Wien, alt Bundesrat Oberst Hammer in Solothurn, Ständeratspräsident Isler in Aarau, Ingenieur Clemente Maraini in Rom, Regierungsrat Moser-Ott in Schafshausen, A. Salomonsohn, Mitglied des Aussichtsrates der Diskontogesellschaft in Berlin, Rudolf Sarasin, Vater, in Basel, und Rechtsanwalt Dr. A. Temme in Basel;
- 2. für ben verstorbenen Herrn alt Nationalrat Filippo Bonzanigo ben Herrn Abvokat Tommaso Bagnamenta in Bellinzona, und zwar mit ber gleichen Amtsbauer bes Herrn Bonzanigo, b. h. bis zum 30. Juni 1907;
- 3. zum Präsibenten bes Verwaltung grates, mit Amtsbauer bis 30. Juni 1907, ben bisherigen: Herrn Ingenieur Roman Abt in Luzern.

In berselben Bersammlung wurden als Stellvertreter im Berwaltungsrate bezeichnet: von Herrn Ing. Cl. Maraini Herr Clemente Maraini, Abvokat, in Rom, von Herrn Cahn-Speyer Herr Ludwig Cahn-Speyer in Wien. Diese Stellvertreter wurden einstimmig als solche bestätigt. Der Bermaltung grat mählte sobann (25. Juni)

1. zu feinem Bigeprafibenten:

Herrn Ständeratspräsident Emil Isler, Fürsprecher, in Narau, mit einer Amtsbauer von 3 Jahren, b. i. vom 1. Juli 1904 bis 30. Juni 1907;

- 2. zum Präsibenten und zum Bizepräsibenten ber Direktion mit einer neuen Umtsbauer von 3 Jahren, b. i. vom 1. Juli 1904 bis 30. Juni 1907, bie
 - Berren Dr. Gev. Stoffel und S. Dietler;
- 3. zu seinem Sekretär ben Herrn Direktionssekretär Dr. Hans Dietler für eine neue Amisbauer von 3 Jahren, b. i. bis 30. Juni 1907.

Mit Schreiben vom 21. Februar b. J. teilte die schweizerische Bundestanzlei mit, daß der h. Bundesrat seine bisherigen Vertreter im Verwaltungsrate, die Herren Kommandeur Borgnini, Generaldirektor der ital. Südbahnen, in Florenz, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat Kinel in Verlin, Obergerichtspräsident Leuenberger in Bern, Regierungsrat Locher in Zürich, Kommandeur Massa, alt Generaldirektor der ital. Mittelmeerbahnen, in Turin, Kaiserl. Geh. Oberregierungsrat Reumann, vortragender Rat im Reichsschahamt, in Berlin, Ständerat Simen in Locarno, für eine neue Amtsbauer von 3 Jahren (bis 1. April 1908) bestätigt habe.

Zu unserm tiefen Bebauern haben wir mitzuteilen, baß in unserm Berwaltungsrate große Lücken entstanden sind. Um 16. Januar bs. Is. starb in Basel Herr Rubolf Sarasin, Bater, der dem Rat seit dem Jahre 1896 angehört hatte. In Rom verschied nach langer Krankheit am 31. März ds. Js. Herr Ingenieur Clemente Maraini, Mitglied seit dem 26. Mai 1880.

Herr Cl. Maraini hatte schon vor seinem Eintritt in den Verwaltungsrat, sogar schon vor der Gründung der Gesellschaft, die mannizsachsten Beziehungen zu den Leitern des Unternehmens. Er übernahm dann in den siedziger Jahren die Vertretung der Gesellschaft in Italien, verhandelte für sie in wichtigen Angelegenheiten mit der Regierung, bearbeitete ein Bahnprojekt von der Schweizergrenze am Langensee dis Genua und war zeitweise auch in der Presse für die Interessen der Gotthardbahn tätig. Seine Wahl in den Verwaltungsrat erfolgte im Jahre 1880 auf den besonderen Wunsch der italienischen Regierung. Im Verwaltungsrate zeichnete er sich aus durch rege Teilnahme an den Geschäften, durch äußerst gründliche Kenntnisse in sinanziellen und technischen Fragen, durch rasche Erfassung verwickelter Situationen und versöhnlichen Geist dei Lösung von Schwierigkeiten, die sich bei den zu vermittelnden öffentlichen und privaten Interessen etwa zeigen wollten.

Betreffend ben Personalbestand ber höhern Beamten ber Zentralverwaltung haben wir zu berichten, daß herr Dr. hans Dietler infolge Übertrittes zum Betriebsdienste ber Gottharbbahn von seiner Stelle als Direktionssekretar zurückgetreten ist. Zum Nachfolger ernannten wir herrn Dr. jur. Reins holb Furrer von Bauma, Kanton Zürich, Abvokat, in Luzern.